



Manz stellt Software-Plattform smartPRODUCTIONKIT für Monitoring und Auswertung von Produktionsdaten vor

- **Neue Software-Plattform führt Daten aus Prozessmodulen unterschiedlicher Hersteller zusammen**
- **Datenanalyse mittels smartPRODUCTIONKIT steigert Anlagenverfügbarkeit und Fertigungsqualität**
- **Datenauswertung sowohl in Echtzeit als auch rückwirkend zur Ermöglichung von IIoT-Anwendungen wie Predictive Maintenance**

Reutlingen, 07. April 2021. Der Hightech-Maschinenbauer Manz hat sein umfangreiches Know-how zum Monitoring von Produktionsanlagen in der neuen Software-Plattform smartPRODUCTIONKIT zusammengeführt. Die Plattform steht branchenübergreifend allen Anwendern von Manz-Prozessmodulen und voll integrierten Produktionslinien zur Verfügung. Neue Anlagen von Manz können auf Kundenwunsch mit dem smartPRODUCTIONKIT ausgestattet werden, für ältere Modelle besteht die Möglichkeit der Nachrüstung.

Die neue Software- Plattform von Manz bezieht Maschinen- und Fertigungsdaten über die standardisierte OPC UA-Schnittstelle. Deshalb lassen sich mit dem smartPRODUCTIONKIT auch Fertigungsschritte von Prozessmodulen überwachen und auswerten, die nicht von Manz kommen. Die neue Software-Plattform smartPRODUCTIONKIT ist mit ihrer offenen Entwicklungsumgebung kontinuierlich um neue Applikationen und Features erweiterbar. Anwender können die Lösung sowohl Cloud- als auch Edge-basiert einsetzen.

„Auslöser für die Entwicklung des smartPRODUCTIONKIT war das Feedback unserer Kunden, dass sie sich für ihr Produktionsdatenmonitoring eine vollumfängliche Lösung über alle Prozessschritte ihrer Fertigung wünschen. Eine der wichtigsten Anforderungen des Marktes war dabei die Möglichkeit zur Datenauswertung in Echtzeit, um eine hohe Anlagenverfügbarkeit bei gleichzeitig höchster Produktqualität sicherzustellen“, sagt Andreas



Schöllner, Bereichsleiter Basistechnologien bei der Manz AG. „Vielen Fertigungsunternehmen war bewusst geworden, dass ihre Produktionslinien über oft sehr hochwertiges, integriertes Mess- und Inspektionsequipment verfügen – sie aber den so generierten Datenschatz selten intelligent auswerten, um ihre Maschinenauslastung und ihre Profitabilität systematisch zu steigern. Genau an der Stelle kommt smartPRODUCTIONKIT ins Spiel.“

smartPRODUCTIONKIT von Manz bezieht Daten von allen gewünschten Prozess- oder Inspektionsmodulen einer Fertigungslinie. Dargestellt werden diese Daten numerisch oder auch graphisch auf einem mit Widgets frei konfigurierbaren Bildschirm, dem *Production Cockpit*. Produktionsdaten können für jedes Prozessmodul einzeln oder über die komplette Linie ausgewertet und zum Beispiel mit Alarmfunktionen versehen werden. Der gesamte Fertigungsprozess kann über alle verfügbaren Datenpunkte analysiert und optimiert werden, inklusive des Netzwerks oder der Datenspeicherkapazitäten. Neue OPC UA-fähige Anlagen können per Mausklick in das Produktionsdatenmonitoring integriert werden. Auch die lückenlose Rückverfolgbarkeit und Dokumentation der zu fertigenden Produkte ist mit dem smartPRODUCTIONKIT möglich, wenn alle Baugruppen und auch Werkstückträger mit eindeutigen ID-Markern versehen sind. Manz erfüllt damit eine wesentliche Anforderung auch der Automobil- und Medizintechnik.

Schließlich will Manz seinen Kunden mit dem smartPRODUCTIONKIT die Einführung von Industrial-Internet-of-Things- oder IIoT-Anwendungen ermöglichen. Dazu gehören beispielsweise Forecast-Funktion zur besseren Produktionsplanung oder Predictive Maintenance, die vorausschauende Wartung von Produktionsanlagen, auch über Fernzugriff. Damit können Prozesse optimiert und Wartungskosten gesenkt werden.

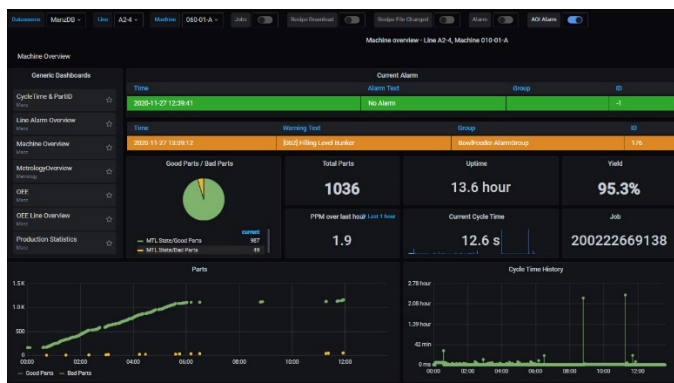
Technologische Highlights der neuen Software-Plattform smartPRODUCTIONKIT von Manz

- überwacht und analysiert bisher oft ungenutzte Produktionsdaten von Prozessmodulen oder ganzen Fertigungslinien mit OPC UA-Interface, nicht nur „Made by Manz“
- Datenauswertung in Echtzeit oder rückwirkend für Maschinen und Netzwerk



- lückenlose Rückverfolgbarkeit der zu fertigenden Produkte ermöglicht schnelle Fehleranalyse und Optimierungen
- als Software-Plattform offene Entwicklungsumgebung für die schnelle Erweiterung mit neuen Apps
- ermöglicht IIoT-Anwendungen wie Forecast-Funktionen oder Predictive Maintenance

Abbildung 1:



Datenauswertung in Echtzeit oder rückwirkend für Maschinen und Netzwerk mittels smartPRODUCTIONKIT von Manz

Abbildung 2:



Überwachung und Analyse bisher oft ungenutzter Produktionsdaten von Prozessmodulen oder ganzen Fertigungslinien mit OPC UA-Interface, nicht nur „Made by Manz“



Unternehmensprofil:

Manz AG – passion for efficiency

Die 1987 gegründete Manz AG ist ein weltweit agierendes Hightech-Maschinenbauunternehmen. Die Geschäftsaktivitäten umfassen die Segmente Solar, Electronics, Energy Storage, Contract Manufacturing und Service.

Mit langjähriger Expertise in der Automation, Laserbearbeitung, Bildverarbeitung und Messtechnik, Nasschemie sowie Rolle-zu-Rolle-Prozessen bietet das Unternehmen Herstellern und deren Zulieferern innovative Produktionslösungen in den Bereichen Photovoltaik, Elektronik und Lithium-Ionen-Batterietechnik. Das Produktportfolio umfasst sowohl kundenspezifische Entwicklungen als auch standardisierte Einzelmaschinen und Module, die zu kompletten, individuellen Systemen verkettet werden können. Vor allem durch die frühzeitige Einbindung der Manz AG in Kundenprojekte leistet die Gesellschaft mit qualitativ hochwertigen, bedarfsorientierten Lösungen einen wesentlichen Beitrag zum Erfolg der Kunden.

Die seit 2006 in Deutschland börsennotierte Firmengruppe entwickelt und produziert in Deutschland, der Slowakei, Ungarn, Italien, China und Taiwan. Vertriebs- und ServiceNiederlassungen gibt es darüber hinaus in den USA und Indien. Weltweit beschäftigt die Manz AG aktuell rund 1.400 Mitarbeiter, davon rund die Hälfte in der für die Zielbranchen des Unternehmens maßgeblichen Region Asien. Der Umsatz der Manz-Gruppe betrug im Geschäftsjahr 2020 rund 237 Millionen Euro.

Public Relations-Kontakt

Manz AG

Axel Bartmann

Tel.: +49 (0)7121 – 9000-395

Fax: +49 (0)7121 – 9000-99

E-Mail: abartmann@manz.com

Folgen Sie uns auf:

